



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Stephanie Schuhknecht, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Gisela Sengl, Benjamin Adjei, Kerstin Celina, Barbara Fuchs, Tessa Ganserer, Christina Haubrich, Claudia Köhler, Andreas Krahl, Eva Lettenbauer** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Existenzgründerinnen fördern IV: Forum zur Förderung von Gründerinnen und Unternehmerinnen einrichten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen der verfügbaren Mittel und Stellen im Rahmen der Initiative „Gründerland Bayern“ einen Landesarbeitskreis zur Förderung von Gründerinnen und Unternehmerinnen zu schaffen, der beim Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie angesiedelt ist und von diesem koordiniert und moderiert wird.

Begründung:

Ein landesweiter Arbeitskreis kann durch Vernetzung und Kommunikation bessere Bedingungen für Gründerinnen schaffen, indem Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus unterschiedlichen Fachbereichen und Einrichtungen zusammengebracht werden, um einen direkten Wissenstransfer zu ermöglichen. So können innovative Handlungsoptionen entwickelt werden, um die Existenzgründung von Frauen zu fördern.

Andere Bundesländer haben mit solchen Arbeitskreisen oder Foren bereits seit vielen Jahren gute Erfahrungen gemacht. Dort kommen unterschiedliche Einrichtungen und Personen aus dem Gründungsumfeld zusammen. Zielsetzung ist es, ein gründerinnenfreundliches Klima zu schaffen und das unternehmerische Potenzial der Frauen zu fördern und sichtbar zu machen. Denn auch Bayern braucht mehr Unternehmerinnen.